Manfred Arntz

Die Schwarz-Weiß-Fotografien von Manfred Arntz laden den Betrachter zu einer imaginären Reise ein. Es handelt sich um Aufnahmen von Landschaften, Personen in Kombination mit Architektur, die zum Teil zu Blöcken oder Serien von mehreren, thematisch oder formal

zusammengehörigen Aufnahmen gruppiert sind, während andere für sich stehen und wie Überleitungen zwischen zwei Ensembles fungieren. Die Fotografien sind großenteils parallel zu Filmaufnahmen in der Villa Noailles, einem Gebäude der klassischen Moderne, in der Provence entstanden. Der Film bezieht sich auf Man Ray's Stummfilmklassiker "Les Mystères du Château du Dès" von



1928. Man Ray realisierte diesen Film auf Einladung der Eigentümer, dem Mäzenatenpaar De Noailles, am selben Ort. In diese Villa wurden etliche Künstler eingeladen, Bunuel schrieb dort das Drehbuch zu seinem Film "L' age d'Or".

Seit den 1960er Jahren ist das Gebäude verlassen, was der Szenerie auf den Fotografien von Arntz mitunter einen melancholischen Charakter verleiht. Manfred Arntz Fotografien weisen auch eine stilistische Verwandtschaft zu Man Ray's Fotografien, wie auch zu denen anderer Künstler der 1920er und 1930er Jahre auf. Manfred Arntz beschäftigt sich mit Strukturen in der Architektur und greift diese in seiner Fotografie auf. Das Zusammenspiel aus Architektur und Film, also einerseits einer statischen Form und andererseits von Bewegung in der Zeit, wird bei Arntz in und mit der Fotografie zusammengeführt, da die Zeit im Moment des Auslösens festgehalten wird, wodurch auch momentane Strukturen und Formen dauerhaft erkennbar sind. Text: Svilla Ewald

Kurzbiograp	phie
1945	Geboren in Kleve
ab 1970	Fotojournalistische Arbeiten in den Bereichen Sport, Reisereportage und Feuilleton für Die Zeit, Frankfurter Allgemeine Zeitung u.a.
ab 1974	Studienrat am Gymnasium Osnabrück
1978	Lehraufträge für Fotografie an der Universität Osnabrück
seit 1990	Bildnerische Portraits über Avantgarde-Filmemacher für die "Internationalen Film-und Videotage Luzern"
1995	Fotograf und Schauspieler in dem Film "La Reprise" von Klaus Telscher
Ausstellung	g (in Auswahl)
1992	Pictor Laureatus über den Maler Emil Schumacher, Universität Dortmund
1996	Passagen, Film-Video-Forum, Freiburg
1997	Medienzentrum Kino 46, Bremen
2003	Kunst/Kraft/Werk II Berlin
	ab 1970 ab 1974 1978 seit 1990 1995 Ausstellung 1992 1996 1997